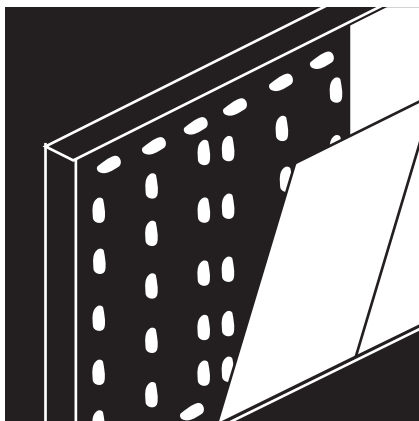


MULTIGIPS

ANSETZ GIPS



Gipskleber
MultiGips Ansetzgips



Pulverförmiger Gipsbinder mit Zusätzen für das Ansetzen von Gips- und Verbundplatten auf allen geeigneten bauüblichen Innenwänden, z.B. aus Mauerwerk oder Beton, zur Herstellung von Trockenputz

Gipskleber für Gips- und Verbundplatten
nach DIN EN 14496



Eigenschaften zur Herstellung von Trockenputz

Hinweise und Empfehlungen zur Ausführung von Trockenputz

Dokumentation Artikeldaten

Ⓢ Auf Bestands-/Innenputze sowie auf beschichteten bzw. bekleideten Oberflächen nur nach eingehender Prüfung hinsichtlich Tragfähigkeit und Putzhaftung

Beschreibung	Pulverförmiger Gipsbinder mit Zusätzen für das Ansetzen von Gips- und Verbundplatten auf allen geeigneten bauüblichen Innenwänden, z.B. aus Mauerwerk oder Beton, zur Herstellung von Trockenputz	
Technische Spezifikation	DIN EN 14496	
Bezeichnung	Gipskleber für Gips- und Verbundplatten	
Qualitätsüberwachung	Erstprüfung und werkseigene Produktionskontrolle	
Lagerfähigkeit, ca.	6 Monate Ungeöffnete Originalgebinde trocken auf Palette lagern. Vor Feuchtigkeitsaufnahme und Frost schützen. Geöffnete Gebinde luftdicht verschließen und zeitnah verarbeiten	
Besondere Merkmale	Bauprodukt auf Basis von Gipsbinder DIN EN 13279-1 Werkgemischt, qualitätskonstant Gut anmischbar Ergiebig Hohes Haftvermögen	
Verwendungszweck	Herstellung von Trockenputz auf Wänden durch Ansetzen von Gipsplatten DIN 18180/DIN EN 520 Gipsplatten-Produkten aus der Weiterverarbeitung DIN EN 14190 Gipsplatten-Wandbaufertigtafeln mit Kartonwabenkern DIN EN 13915 Gipsplatten mit Vliesarmierung DIN EN 15283-1 Gipsfaserplatten DIN EN 15283-2 Ansetzen von Dämmstoffen, z.B. Hartschaum- oder Mineralwolleplatten Montage-, Installations- und Ausbesserungsarbeiten Setzen von Innenputzprofilen, -leisten, -schielen	
Anwendungsbereich	Im Innenbereich	
Ansetzgründe	Auf Beton Auf Mauerwerk Auf Mischmauerwerk Auf Innenputzen, Beschichtungen, Bekleidungen Ⓢ	
Verbrauch, ca.	5 kg/m ²	
Ergiebigkeit, ca.	6 m ² Trockenputz/30 kg Sack	
Verarbeitung	Unter Laborbedingungen ermittelte Werte sind mit unter Baustellenbedingungen ermittelten Werten nicht vergleichbar. Projektbezogenen Materialbedarf durch z.B. Probeauftrag am Objekt ermitteln	
Verarbeitungszeit, ca.	Von Hand 0:50 h:min	
	Verkürzung der Abbindezeit	Verlängerung der Abbindezeit
	Sehr kaltes Wasser Zu kleine Körbe und zu hohe Drehzahlen bei maschinellem Aufrühren Rückstände von angesteiftem Material in Gefäßen, an Werkzeugen	Sehr warmes Wasser Hohe Luft- und Bauteiltemperaturen
LEISTUNGSMERKMALE UND KONFORMITÄT		
Brandverhalten	A1	
Haftfestigkeit	≥ 0,06 MPa	
Leistungsmerkmale und Prüfung der Konformität nach DIN EN 13501-1 und DIN EN 14496	Unter Laborbedingungen ermittelte Werte sind mit unter Baustellenbedingungen ermittelten Werten nicht vergleichbar	
HYGIENE, GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ		
Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung	Nicht kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ce.multigips.de > Produktsicherheitsdatenblatt	
NACHHALTIGKEIT		
Ökologische Gebäudebewertung	ce.multigips.de > Umwelt-Produktdeklaration	



Eigenschaften zur Herstellung von Trockenputz

Hinweise und Empfehlungen zur Ausführung von Trockenputz

Dokumentation Artikeldaten

Ⓢ Nach DIN 18550-2 sollte die Restfeuchte von Normalbeton ≤ 3 Masse-% im oberflächennahen Bereich bis 3 cm Tiefe betragen. Ansetzgründe mit höherem Feuchtegehalt dürfen erst nach weiterer Trocknung und Feuchtemessung verputzt werden.

Regelwerk

ANSETZGRUND

Prüfung

Vorbereitung

Vorbehandlung, Haftbrücke

Vorbehandlung, Grundierung

TROCKENPUTZARBEITEN

Anmischen

Ansetzen

TROCKNUNG

Trocknung/Belüftung

Für die Herstellung von Trockenputz aus gipsgebundenen Platten gelten die technische Dokumentation und die Verarbeitungshinweise der Plattenhersteller

Vor Beginn der Trockenputzarbeiten muss berücksichtigt werden, ob der Ansetzgrund ausreichend tragfähig, fest, formstabil, trocken, sauber, staub- und frostfrei ist. Bei einer davon abweichenden Beschaffenheit sollten vor dem Beginn der Trockenputzarbeiten Maßnahmen ergriffen werden, um die Beschaffenheit des Ansetzgrundes zu verbessern. Putzgründe können durch allgemein anerkannte Verfahren wie Sichtprüfung, Wisch-, Kratz- und/oder Benetzungssprobe beurteilt werden. Der Feuchtegehalt von Putzgründen, insbesondere Beton, kann mit CM-Messgeräten oder der Darrmethode bestimmt werden. Die Luft- und Bauteiltemperaturen dürfen während der Vorbehandlung des Ansetzgrundes und den Ansetzarbeiten nicht weniger als $+5$ °C und nicht mehr als $+30$ °C betragen. Dehnungs-/Bewegungsfugen im Ansetzgrund in Trockenputzflächen übernehmen

Putzgrund reinigen. Haftungsmindernde Rückstände, z.B. Öl, entfernen. Empfindliche Bauteile/-elemente abdecken

MultiGips Betonkontakt auf dichten und/oder auf nicht bzw. schwach saugenden, glatten Putzgründen verwenden, z.B. Beton Ⓢ, hochverdichteten Steinsorten, Innenputz aus Kalk/Kalkzement

MultiGips Grundiermittel/Aufbrennsperre auf stark und/oder unterschiedlich saugenden Putzgründen verwenden, z.B. Mauerwerk, Mischmauerwerk, Innenputz aus Gips/Gipskalk

Sackinhalt in ca. 18 l sauberes Wasser mit Raumtemperatur gleichmäßig langsam bis zur Wasserlinie einstreuen und sumpfen lassen. Nicht mit Fremdmaterial und/oder Zusätzen mischen. Nach dem Sumpfen Material mit Kellenspachtel oder Mixer aufrühren. Durch erneute Wasserzugabe und/oder nochmaliges Aufrühren wird bereits versteiftes Material nicht wieder verwendungsfähig. Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen

Nach Vorgaben der Plattenhersteller Material in Batzen, in durchgehenden Batzen, z.B. bei erforderlicher Luftdichtheit, in Verbindung mit Plattenstreifen, z.B. bei größeren Unebenheiten des Ansetzgrundes, oder vollflächig, z.B. auf Flächen für die Befestigung von Konsollasten oder auf Laibungsflächen, auftragen. Platten ansetzen, ausrichten und mit der Richtlatte lot-/winkelrecht festklopfen. Schichtdicke des Materials nach dem Festklopfen ≥ 5 mm. Ausgerichtete und festgeklopfte Platten nach dem Versteifungsbeginn (ca. 50 min) nicht mehr bewegen.

Abhängig von der Restfeuchte im Untergrund sowie raum-/klimatischen Bedingungen und Belüftung
 Trocknung/Belüftung des Materials durch Fugen am Boden (10 mm) und an der Decke (5 mm) sicherstellen



Eigenschaften zur Herstellung von Trockenputz

Hinweise und Empfehlungen zur Ausführung von Trockenputz

Dokumentation Artikeldaten

VG-ORTH GMBH & CO. KG
Holeburgweg 24
37627 Stadtoldendorf
Telefon +49 5532 505-0
Telefax +49 5532 505-560
info@multigips.de

Aktualität

MG | TM | ANS | D | VGO | 07.21
Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert
dieses Dokument seine Gültigkeit.
Aktuelle Version unter multigips.de

DOKUMENTATION

ce.multigips.de

ARTIKEL	ARTIKELGRUPPE
MultiGips	Ansetzgips
Ansetzgips	30 kg Sack
30 kg	
Gefahrenbezeichnung	

Leistungserklärung
Produktsicherheitsdatenblatt
Technisches Merkblatt
Umwelt-Produktdeklaration

VERPACKUNGSEINHEIT	MATERIALNUMMER	EAN
40 Sack/Palette	401	4035442131001

Nicht als gefährlich eingestuft nach CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008